



Interlaken Tourismus – 13. Januar 2023 / lis

Medienmitteilung

Winterlaken Labyrinth

Ein Ort zum Staunen und Erleben

Interlaken Tourismus eröffnet ein nachhaltiges Labyrinth aus ausgedienten Weihnachtsbäumen auf der Höhematte. Vom Freitag, 13. Januar bis Sonntag, 19. Februar 2023 sind Gäste und Einheimische eingeladen das Winterlaken Labyrinth kostenlos zu besuchen. Und wer es durch den Irrgarten aus Tannenbäumen mit vier Sackgassen schafft, kann beim Ziel ein Foto mit bester Sicht auf die Jungfrau machen.

In der Luft liegt der Duft von Tannennadeln und frischem Holz. Die warme, sanfte Weg-Beleuchtung verleiht eine gemütliche Atmosphäre. Es erinnert an Weihnachten. Mit dem Winterlaken Labyrinth ist in Interlaken ein Ort zum Staunen und Erleben entstanden. Bei Dämmerung eröffnet Interlaken Tourismus am Freitag, 13. Januar 2023 das nachhaltige Winterlaken Labyrinth auf der Höhematte. Tourismusdirektor Daniel Sulzer freut sich über die Realisierung der Vision und betont bei der Eröffnung: "Winterlaken ist keine TOI-Show. Vielmehr ist eine gute Zusammenarbeit mit allen Partnern und Leistungsträgern vor Ort entscheidend für den Erfolg." Winterlaken und das nachhaltige Labyrinth stossen auf grossen Zuspruch. Dies kann über die Webcam (interlaken.ch/labyrinth) von hoch oben verfolgt werden.

Hier geht's zum Selfie mit der Jungfrau

Verschlungene Holzschnitzelwege führen auf der Höhematte durch den Wald aus ausgedienten Tannenbäumen. Das nachhaltige Labyrinth selbst ist schon ein einzigartiges Erlebnis, und für zusätzliche Überraschungen sorgen die versteckten Attraktionen. Das Ziel ist ein Selfie-Point mit bester Sicht auf die Jungfrau, wo Gäste und Einheimische ein Erinnerungsfoto machen können. Interessante Abzweiger sind auch die Sackgassen mit dreisprachigen Informationen und QR-Codes zur Wintererlebniswelt «Winterlaken». Das kostenlose Winterlaken Labyrinth ist bis zum 19. Februar 2023 täglich von 08.30 – 21.30 Uhr geöffnet und kann dank den leuchtenden Wegen auch abends besucht werden.

Von der Vision zur Realität

Die Idee des Winterlaken-Labyrinths entstand im Rahmen der strategischen Neuausrichtung des Winters. Langfristig steht bei Interlaken Tourismus die nachhaltige Stärkung des Wintertourismus und der Ausbau zur Ganzjahresdestination im Vordergrund einer 3-Jahresaufbauplanung. Markus Bolliger, Leiter Marketing und Vizedirektor, erklärt: "Unter dem internationalen Begriff Winterlaken und einem einheitlichen Logo präsentiert Interlaken Tourismus den Winter neu ganzheitlich in 14 Ländern weltweit. Bei Winterlaken setzen wir den Fokus auf die internationale Vermarktung." In Workshops hat Interlaken Tourismus mit Partnern Konzeptideen erarbeitet, um die Vielfalt an Bestehendem besser zu bespielen und





den Gästen ein belebtes Interlaken zu präsentieren. Die verschiedenen Konzeptideen wurden innerhalb Interlaken Tourismus und mit involvierten Partnern geprüft und konkretisiert.

Interlaken Tourismus rief zur Baumspende auf

Im Dezember hat Interlaken Tourismus über verschiedene Kanäle Gäste, Einheimische und das lokale Gewerbe gebeten ihre gebrauchten oder unverkauften Weihnachtsbäume für das nachhaltige Winterlaken Labyrinth abzugeben. Dieser Bitte sind viele gefolgt. Genauso vielfältig wie die Tannen sind, war auch die Anlieferung. Häufig nachhaltig; mit Leiterwagen, in Veloanhängern oder zu Fuss, wurden am 6. und 7. Januar 2023 gegen 1'000 Tannenbäume abgegeben. Dies freut auch Nachhaltigkeitsbeauftragte Janine Perroulaz: "Die grosse Beteiligung zeigt, dass unser Projekt den Nerv der Zeit trifft."

Ein rundum regionales, nachhaltiges Projekt

Mit dem Begegnungsort für Gäste und Einheimische setzt Interlaken Tourismus ein wichtiges Zeichen im Nachhaltigkeitsbereich. Somit ist die Reise der Tannenbäume mit dem Winterlaken Labyrinth noch nicht zu Ende. Die Bäume werden im Anschluss an Fischereiverbände, Höfe und Tierparks zur weiteren Verwendung übergeben. Interlaken Tourismus engagiert sich bewusst für lokale Nachhaltigkeitsprojekte. Im Juni 2022 erhielt Tourismus Interlaken das Nachhaltigkeits-Label «Swisstainable – engaged» und veröffentlichte nun auf anfangs Jahr das neue Nachhaltigkeitsleitbild mit dem Ansatz «stay longer – experience more».

Das Winterlaken Labyrinth entstand in Zusammenarbeit mit Gästen, Einheimischen, Leistungsträgern, dem Gewerbe, lokalen Partnern und der Gemeinde Interlaken. Interlaken Tourismus dankt allen, die zur Entstehung und der Umsetzung des Labyrinths beigetragen haben.

